



Vorlage TA_24/2012
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 06.07.2012

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Vergabe von Straßenbaumaßnahmen

- Sanierung der K 1696 zwischen Vaihingen-Kleinglattbach und Vaihingen einschließlich des Neubaus eines Radwegs parallel zur Kreisstraße

Der Kreistag hat am 27.04.2012 (KT_03/2012) die Sanierung der K 1696 einschließlich des Neubaus des Radwegs parallel zur Kreisstraße mit Kosten von circa 1.800.000 Euro beschlossen. Die Maßnahme ist im Kreisstraßenprogramm 2012 – 2016 enthalten. Gemäß § 4 (1) Nr. 2 der Hauptsatzung ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Vergabe von Straßenbauarbeiten im Rahmen des Haushaltsplanes zuständig.

Wir haben die Maßnahme Ende Mai 2012 öffentlich ausgeschrieben. Acht Firmen haben Unterlagen erhalten. Bei der Submission am 12.06.2012 haben fünf Firmen Angebote zur Baumaßnahme abgegeben.

<u>Rangfolge</u>	<u>Firma</u>	<u>geprüfte Angebotssumme</u>
1	Kirchhoff, Freudenstadt	756.878,32 €
2	Eurovia Teerbau, Renningen	762.278,81 €
3	Wolff & Müller, Waldenburg	808.067,55 €
4	Schneider Bau, Heilbronn	948.802,97 €
5	Lukas Gläser, Aspach	957.699,72 €

Das preisgünstigste Angebot hat die Firma Kirchhoff, Freudenstadt mit 756.878,32 Euro abgegeben. Die Firma ist zuverlässig und leistungsfähig und hat bereits Straßenbaumaßnahmen im Auftrag des Landkreises durchgeführt.

Ermittlung der Baukosten

- Baukosten gemäß Angebot der Firma Kirchhoff, Freudenstadt	756.878,32 €
- Schutzplanken	140.000,00 €
- Entsorgung teerhaltiges Material	250.000,00 €

- Beschilderung, Markierung, Kontrollprüfungen und sonstige Kleinleistungen	50.000,00 €
- Unvorhergesehenes und Abrundung	53.121,68 €
Baukosten insgesamt	1.250.000,00 €

Finanzierung

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme an der K 1696 haben wir auf circa 1.800.000 Euro geschätzt. In diesen Kosten waren Grunderwerbskosten in Höhe von 110.000 Euro enthalten. Nach dem Ausschreibungsergebnis liegen nun die Baukosten (ohne Grunderwerbskosten) bei insgesamt **1.250.000 Euro** und damit um circa 440.000 Euro niedriger, als wir angenommen hatten. Die Gründe liegen an einem sehr günstigen Angebot der Firma Kirchhoff und an allgemeinen Preissteigerungen, die wir bei der Kostenschätzung angenommen haben, aber nicht eingetroffen sind.

Für das Vorhaben stehen Haushaltsmittel bei den Kreisstraßenbaumaßnahmen **unter der Haushaltsstelle 705420 K1696** zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt:

Die Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung und den Neubau des Radwegs werden zum Angebotspreis von **756.878,32 Euro** an die **Firma Kirchhoff, Freudenstadt** vergeben.